

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 162.

Freitag den 17. Juli 1868.

(245—2)

Nr. 714.

## Concurs-Ausschreibung.

Zur Besetzung einer Bauadjuncten = Stelle I. Classe mit dem Gehalte von 800 fl., eventuell einer Bauadjuncten = Stelle II. Classe mit dem Gehalte von 700 fl. ö. W. und der X. Diätenclasse für den Staatsbandienst in Krain wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Bewerber um die Stelle haben ihre documentirten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde

bis 1. August d. J.

bei dem gefertigten Landespräsidium einzubringen.

Klagenfurt, am 3. Juli 1868.

K. k. kärnt. Landespräsidium.

(240—3)

Nr. 4545/Stf.

## Edict.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben, daß aus der wider Simon Drobnič, Friedrich Suretič und Martin Brimšek wegen Verbrechen des Diebstahls abgeführten Untersuchung nachstehende Effecten hiergerichts als bedenkliches Gut erliegen, und zwar:

2 grüne Regenschirme, 1 Delfanne, 1 Kaffeemühle, 1 Degenstock, 3 Leintücher, 2 Ospetel, 1 Handtuch, 1 Unterrock, 1 Janker, 3 Tücheln und einige Flecke.

Jene, welche ein Recht darauf zu haben vermeinen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche in Jahresfrist

vom Tage der dritten Einschaltung in der Laibacher Zeitung unter den Folgen des § 358 St. P. O. hiergerichts darzuthun.

Laibach, am 6. Juni 1868.

(247—2)

## Edict.

Von dem gefertigten Bezirksamte werden wegen rückständiger Erwerbsteuer nachstehende Gewerbsparteien unbekanntem Aufenthaltes, als:

Kaspar Kirner, Steuergemeinde Feichting, Art.-Nr. 23, pr. 5 fl. 82 kr.

Franz Blaschier, Steuergemeinde Krainburg, Art.-Nr. 217, pr. 9 fl. 71 kr.

Jakob Posanz, Steuergemeinde Krainburg, Art.-Nr. 352, pr. 9 fl. 71 kr.

Anton Payer, Steuergemeinde Krainburg, Art.-Nr. 428, pr. 2 fl. 43 kr.

Franz Konz, Steuergemeinde Krainburg, Art.-Nr. 490, pr. 4 fl. 85½ kr.

Lorenz Teran, Steuergemeinde Nallas, Art.-Nr. 14, pr. 3 fl. 88½ kr.

Ignaz Fuschina, Steuergemeinde Winklern, Art.-Nr. 11, pr. 7 fl. 77 kr.

aufgefordert, ihre Rückstände

binnen 14 Tagen

bei dem k. k. Steueramte Krainburg so gewiß einzuzahlen, als im widrigen Falle ihre Gewerbe vom Amtswegen gelöscht werden.

K. k. Bezirksamt Krainburg, am 7. Juli 1868.

(235—3)

Nr. 1016.

## Vicitations-Rundmachung.

Das k. k. Bergamt Idria in Krain bedarf für das Jahr 1869 eine Partie weißer, mit Mann ausgearbeiteter Schaf- oder Hammelfelle von 20.000 Stücken und eine Partie braune, mit Gerberlohe (keineswegs aber mit Sumak) ausgearbeiteter Felle von 9000 Stücken.

Diejenigen, welche diese Lieferung ganz oder zum Theil übernehmen wollen, haben ihre diesfälligen, mit einem 50 kr. Stempel versehenen

Nr. 2333.

Preis-Offerte versiegelt und belegt mit dem 10perc. Badium bis längstens

15. September d. J.,

12 Uhr Mittags, an das k. k. Bergamt zu Idria in Krain einzusenden und in denselben das Quantum, die Zeit, bis zu welcher solches zu liefern sich verpflichtet wird, und den Preis für den Fall der Lieferung eines Theiles oder des ganzen Bedarfes genau anzugeben.

Offerte, welche nach dem oben festgesetzten Termine einlangen, so wie auch mündliche Offerte werden nicht berücksichtigt.

Die näheren Bedingungen dieser Vicitation, welche ähnlich wie in den Vorjahren gestellt sind, können bei dem k. k. Bergamte in Idria, bei der k. k. Berghauptmannschaft in Laibach, bei der k. k. Bergwerksproducten-Verschleißdirection in Wien, bei den k. k. Verschleißfactorien in Pest und Triest und bei der k. k. Bergproducten-Factorie in Prag eingesehen werden.

K. k. Bergamt Idria, am 3. Juli 1868.

(244—3)

Nr. 40.

## Rundmachung.

Die schriftlichen und mündlichen Prüfungen der Privatschüler werden an der städtischen Knabenhauptschule zu St. Jakob

am 23. Juli d. J.,

Vormittags von 9 bis 12 Uhr, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr abgehalten werden.

Die Anmeldung zu den angeführten Prüfungen möge

am 22. Juli d. J.,

Vormittags von 8 bis 12 Uhr, in der Directionskanzlei im Redoutengebäude geschehen.

Direction der städtischen Knabenhauptschule zu St. Jakob, Laibach, am 10. Juli 1868.

# Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 162.

(1822—1)

Nr. 5565.

## Rundmachung.

Mittwoch am 22. d. M. und erforderlichen Falles an den darauf folgenden Tagen, von 9 bis 12 Uhr Vor- und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags, findet im Hause Nr. 4 in der Gradiska-Vorstadt zu ebener Erde eine freiwillige Vicitation verschiedener Zimmereinrichtungsstücke, als: Tische, Sophas, Divans, Fauteuils, Sessel, Kästen, Wandspiegel und Wandbilder mit Goldrahmen, mehrere Bettstätte sammt Bettzeug, Chiffonieres, Etageres etc., dann eines sehr guten Pianoforte von Skothar, neuerer Façon, und eines Pianino's gegen gleich baare Bezahlung statt, wozu Kauflustige hiemit eingeladen werden.

Stadtmagistrat Laibach, am 14ten Juli 1868.

(1572—3)

Nr. 2970.

## Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 2. April 1868, Z. 1695, wird hiemit bekannt gemacht, daß über Einverständnis bei der Executionsheile die auf den 19. Juni und 17. Juli l. J. angeordneten executiven Realfeilbietungen als abgehalten angesehen werden, und es wird zu der auf den

18. August l. J.

angeordneten dritten und letzten Feilbietung mit dem vorigen Anhangе geschritten.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 14ten Juni 1868.

(1765—1)

Nr. 1792.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Johann Kralj von Laibach gegen Michael Kastelic von Cesenca wegen aus dem Vergleiche vom 17. October 1857, Z. 3124, schuldiger 34 fl. 43 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Pfarrrgilt St. Veit sub Ref. - Nr. 46½ vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 50 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagsatzungen auf den

3. August,

3. September und

5. October 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Gerichtslocale mit dem Anhangе bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 10ten Juni 1868.

(1764—1)

Nr. 1980.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Franz Dolenz von Mannsburg gegen Bernhard Novak von St. Veit wegen aus dem Vergleiche vom 1. December 1860, Z. 4095, schuldiger 105 fl. ö. W. c. s. c.

in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Pfarrrgilt St. Veit sub Urb.-Nr. 146 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 374 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

6. August,

10. September und

12. October l. J.,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Amtsstufe mit dem Anhangе bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 7ten Juni 1868.

(1785—1)

Nr. 4100.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Blas Tomšič von Feistritz Nr. 35 gegen Anton Heršič von Prem Nr. 8 wegen aus dem Vergleiche vom 1. November 1864, Z. 4381, schuldiger 6 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 6/19 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 860 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

21. August,

22. September und

20. October 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hier-

gerichts mit dem Anhangе bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 5ten Juni 1868.

(1709—3)

Nr. 2359.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laß wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Theresia Porenta, gebornen Sakotnik, von Hl.-Geist Nr. 11 gegen Anna Schorl von Oberzary Nr. 22 wegen aus dem Vergleiche vom 26. October 1866, Z. 3715, schuldiger 531 fl. 30 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Laß sub Urbars - Nr. 1348 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 1461 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsatzungen auf den

30. Juli,

31. August und

1. October l. J.,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Orte der Realität mit dem Anhangе bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laß, am 20ten Juni 1868.

**Scherz & Friedländer in Wien,**  
 Opernring 13, General-Agenten der Nähmaschinen der  
**Singer Manufacturing Co. in New-York,**  
 der größten Nähmaschinenfabrik der Welt, suchen unter günstigen Bedingungen für  
 Laibach und Umgegend einen solventen Agenten.  
 Bewerber wollen sich gefälligst an obige Firma wenden. (1813-3)

Der allgemein beliebte und nach ärztlichen Entschenten vielseitig erprobte  
**Steyrische Kräutersaft**  
 für Brustleidende ist stets in frischem Zustande zu bekommen in Laibach bei Apotheker  
 Birschtz, A. J. Kraschowitz zur Briestaube und Johann Klebel. Preis per Flasche  
 87 Kr. ö. W.  
 Eben dafelbst  
**J. Engelhofers Muskel- und Nerven-Essenz**  
 aus aromatischen Alpenkräutern.  
 Unstreitig vorzügliches Mittel gegen Gesicht- und Gelenkschmerzen, Schwin-  
 del, Kreuzschmerzen, Nerven- und Körperschwäche und zur Stärkung der Ge-  
 schlechtsheile als bewirksam anerkannt Preis per Flacon 1 fl. ö. W.  
**STOMATIKON (Mundwasser)**  
 von Dr. Brunn, Zahnarzt mehrere k. k. Institute in Graz, Bewährt als specifisch heilend  
 bei Blutung des Zahnfleisches, übelriechendem Athem und eintretender Caries. Preis einer  
 Flasche 88 Kr. ö. W.  
**Dr. Kromholz' Magentiqueur**  
 Preis einer Flasche 52 Kr. ö. W. (742-11)

Die seit vielen Jahren bestehende

**Niederlage**

der k. k. ersten landesbefugten

**Klattauer Wasch-  
 waaren-Fabrik**

des (633-11)

**F. A. Dattelzweig,**  
 bekannt durch ihr ausgezeichnetes Fa-  
 bricat, von welchem die Preise neuerdings  
 bedeutend herabgesetzt sind,  
 befindet sich noch immer bei  
**Albert Trinker**  
 in Laibach, Hauptplatz  
 Nr. 239 „zum Anker.“

N. B. Das noch vorräthige **Damen-  
 wäschaaren-Lager**, bestehend in  
 Leinen- und Baumwoll-Tag- und Nachthemden,  
 Leinen- und Baumwoll-Damenhosen, Corsetts,  
 Nachthäubchen, gestrickten Zwirnstrümpfen, wird  
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen gänzlich  
 ausverkauft.

**Deutsche Schützen!**

In deutscher Einheit, deutscher Tracht,  
 Da spiegelt sich des Deutschen Macht;  
 Erhalten wird sie bald in Wien,  
 Drum sollt Ihr Alle dahin ziehn —  
 Nicht nur Genüsse jeder Art,  
 Das Praktische auch mitgepaart,  
 Erwartet Euch zu jeder Zeit  
 Das preisgekrönte **Schützenkleid**  
 im

**Kleider-Magazin**

des  
**Keller & Alt**  
 in Wien, Graben Nr. 3,  
 Ecke der Kärntnerstrasse  
 früher Stock-im-Eisen,  
 ausgezeichnet mit der höchsten Preis-  
 medaille Paris 1867.  
 Ein eleganter (1364-16)

**Schützenrock**

feinster Gattung und als das Zweckmäßigste  
 anerkannt  
**10 fl.**

**Sommeranzüge** von fl. 12 bis fl. 36  
**Leinenanzüge** von fl. 10 bis fl. 26  
 außerdem alle erdenklichen

**Herren-Kleider**  
 zu fauend billigen Preisen.  
 Bestellungen werden nach allen Rich-  
 tungen des Zu- und Auslandes bei Angabe  
 von Brustumfang, Bauchumfang und Schritt-  
 länge schnellstens effectuirt, und wird jeder  
 Sendung ein Garantischein beigelegt, daß  
 die von uns bezogenen Kleidungsstücke, wenn  
 dieselben aus wech immer für einem  
 Grunde nicht entsprechen, ohne An-  
 stand retour genommen werden.

(1807-1) Nr. 2046.

**Edict**

zur Einberufung der Verlassenschaftgläu-  
 biger des am 12. Februar 1868 mit Te-  
 stament verstorbenen Martin Roschir  
 von Altlack Nr. 76.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 12. Februar 1868 mit Testament verstorbenen Martin Roschir von Altlack Nr. 76 eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

1. August 1868,

Vormittags um 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.  
 Laibach, am 10. Juni 1868.

(1806-1) Nr. 2381.

**Edict**

zur Einberufung der Verlassenschaftgläu-  
 biger des am 22. Mai 1868 mit Testa-  
 ment verstorbenen Grundbesizers Urban  
 Rosmann von Draga bei Zaier Hs.  
 Nr. 13.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 22. Mai 1868 mit Testament verstorbenen Grundbesizers Urban Rosmann von Draga bei Zaier Hs. Nr. 13 eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

5. August 1868,

Vormittags um 10 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.  
 k. k. Bezirksgericht Laibach, am 21ten Juni 1868.

(1788-1) Nr. 4371.

**Uebertragung**

**dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit kund gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Tomšič von Feistritz Nr. 7 gegen Matthäus Brumen von Grafenbrunn Nr. 47 pct. schuldigen 161 fl. 41 Kr. c. s. c. die mit Bescheide vom 13. Februar l. J., Z. 1357, auf den 16. l. M. angeordnete dritte executive Realfeilbietung mit dem vorigen Anhang auf den

28. August 1868

übertragen worden.  
 k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 16ten Juni 1868.

**Reinigung der Zäbue!**  
**Das berühmte Anatherin-Mundwasser,**  
 dessen Privilegium im Juni 1865 erloschen und für dessen ausgezeichnete Güte zahlreiche Zeug-  
 nisse vorliegen, ist um den Preis von **40 Kr.** zu haben beim Erzeuger:  
**Spitzmüller, Apotheke am hohen Markt in Wien.**  
 Ferner in Laibach (1110-12)  
 bei Herrn **A. J. Kraschowitz** „zur Briestaube.“

In Wien und Graz k. k. privilegiert! (1753-2)

**C. HINTERLEITNER**

**Bildhauer, Bau- und Kunststeinmetz**

in Wien: Fünfhaus, nächst der Mariabilfer Linie, in Graz: Annengasse im eigenen Hause Nr. 667, offerirt sein anerkannt größtes Lager von vorzüglichst ausgeführten und künstlerisch vollendetsten

**Grab-Monumenten**

aus Granit, carrarischem, steierischem, schlesischem und österr. idrischem Marmor und allen Arten Sandsteinen, zu Preisen von fl. 15 bis fl. 1000 und mehr.

**Gruffbelegungen**

aus Granit und Marmor aller Gattungen, vorzüglichst ausgeführt, polirt und fein gestockt.

**Bildhauer-Arbeiten,**

wie: Statuen, Figuren, Porträts, Büsten, Camine und andere orna-  
 mentale Gegenstände aus Marmor und allen sonstigen Steingattungen, zu den  
 billigsten Preisen stets vorräthig am Lager.

Auch ist die genannte Firma, als Eigentümerin mehrerer Marmorbrüche, in der Lage, jeden in diese Fächer einschlägigen Auftrag nach eingesendeten Skizzen oder Zeichnungen in kürzester Zeit auszuführen.

Im Besitze eines großen Lagers von Marmorplatten, werden Auf-  
 träge auf Wasch- und Toilette-Tische, Console, Tisch- und Pultplatten etc.  
 billigst und schnell effectuirt.

**Grabgitter**

werden solid und billigst in den eigenen Schlossereien auf Verlangen ausgeführt.

(1662-3) Nr. 2214.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Im Nachhange zum Edicte vom 2ten April d. J., Z. 1144, wird bekannt gemacht, daß die in der Executionssache des Herrn Jakob Erne von Laibach gegen Franz Tschner von Trotscham auf den 22. Juni und 23. Juli 1868 anberaumten executive Feilbietungen der im Grundbuche Weissenstein sub Tomo II, Fol. 159, Urb.-Nr. 152, Recf.-Nr. 80 vorkommen-  
 den Realität als abgehalten erklärt und nunmehr zur dritten, auf den

25. August d. J.

angeordneten Feilbietung geschritten wird.  
 k. k. Bezirksgericht Sittich, am 20sten Juni 1868.

(1717-3) Nr. 1624.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Nassens-  
 fuß wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Matthäus Furlan von Nassensfuß gegen Anton Karisch von Martinsdorf wegen schuldiger 1000 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letzteren gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Kroisenbach sub Urb.-Nr. 66 vorkommenden Hubealität, im Schätzungswerte von 6456 fl., der im Grundbuche der Herrschaft Nassensfuß sub Urb.-Nr. 452 vorkommenden Wiese in zalogni, im Werthe von 400 fl., des im Grundbuche der Herrschaft Kroisenbach sub Top.-Nr. 9 vorkommenden Weingartens in Priča, im Schätzungswerte von 310 fl., und des im letztbenannten Grundbuche sub Top.-Nr. 55 vorkommenden Weingartens in Bresowitz, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 360 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsatzungen auf den

31. Juli,  
 31. August und  
 30. September 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-extract und die Vicitationsbedingnisse können in den gewöhnlichen Amtsstunden hiergerichts eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Nassensfuß, am 16ten März 1868.

(1803-2) Nr. 792.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laibach wird mit Bezug auf das Edict vom 24. Februar 1868, Z. 792, hiemit bekannt gegeben:

Es sei in der Executionssache des Anton Jugoviz von Ermern gegen Jakob Kraschmann von Zauchen wegen schuldigen 100 fl. c. s. c. zu der auf den 27. l. M. angeordneten zweiten Feilbietung der dem Letzteren gehörigen Realität Urb.-Nr. 1278 ad Herrschaft Laibach kein Kauflustiger erschienen, daher am

27. Juli l. J.,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts zur dritten und letzten Feilbietung geschritten wird.

k. k. Bezirksgericht Laibach, am 28sten Juni 1868.

(1746-3) Nr. 12424.

**Zweite und dritte exec. Feilbietung.**

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zum Edicte vom 13. Mai l. J., Z. 9332, kund gemacht, daß zur ersten executive Feilbietung der dem Thomas Juvan von Draule gehörigen Realität kein Kauflustiger erschienen sei, weshalb am

25. Juli l. J.

zur zweiten und am

26. August l. J.

zur dritten executive Feilbietung hiergerichts, jedesmal um 9 Uhr Vormittags, mit dem vorigen Anhang werde geschritten werden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 25. Juni 1868.

(1766-3) Nr. 3669.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gegeben, daß in der Executionssache der Maria Handler von Handlern, durch Herrn Dr. Wenediktter, gegen Maria Handler von Masern Nr. 29, in welchem die mit Bescheide vom 10. Februar 1868, Zahl 931, auf heute angeordnete erste Feilbietung der der Letzteren gehörigen Realität erfolglos blieb, zur zweiten Feilbietung mit dem vorigen Anhang

am 27. Juli 1868

hiergerichts geschritten wird.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 27sten Juni 1868.